



Universitätsexperte

Augenonkologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internet zugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-augenonkologie

Index

Präsentation

Seite 4

Ziele

Seite 8

O3

Kursleitung

Seite 12

Seite 20

Methodik

Seite 24

06 Qualifizierung

Seite 32





tech 06 Präsentation

Die Augenonkologie betrifft einen bedeutenden Teil der Weltbevölkerung. In einigen Fällen können diese Tumore lebensbedrohlich sein. Deshalb ist es wichtig, dass auf diesen Bereich der Medizin spezialisierte Fachkräfte zur Verfügung stehen, um die Krankheit rechtzeitig und wirksam zu erkennen und zu behandeln. Aufgrund der Komplexität der Diagnose und Behandlung von Augentumoren ist es außerdem wichtig, dass die in diesem Bereich tätigen medizinischen Fachkräfte ihre Kenntnisse und Fähigkeiten ständig aktualisieren.

Der Universitätsexperte in Augenonkologie ist daher ein Auffrischungskurs, der Fachkräften des Gesundheitswesens die notwendigen Kenntnisse für einen wirksamen und sicheren Umgang mit Augentumoren vermitteln soll. Das Studium ist in verschiedene Module gegliedert, die sich mit den epidemiologischen Aspekten von Augentumoren, der Klassifizierung von Augenneoplasmen, ergänzenden Tests, Biopsien und den in der Augenonkologie eingesetzten Behandlungen befassen und so eine vollständige und aktuelle Sicht der Augenonkologie vermitteln, mit dem Ziel, dieses Wissen in der täglichen Praxis anzuwenden.

Diese akademische Möglichkeit verfügt über eine Reihe von Merkmalen, die sie zu einer ausgezeichneten Vorbereitungsmöglichkeit für Fachkräfte machen, die ihre Kenntnisse in diesem Bereich erweitern möchten. Erstens wird der Studiengang zu 100% online angeboten, so dass die Studenten von überall und jederzeit auf die Inhalte zugreifen können. Darüber hinaus garantiert die pädagogische *Relearning*-Methode eine schnellere Aktualisierung, bei der die Lehrmaterialien 24 Stunden am Tag auf dem virtuellen Campus verfügbar bleiben.

Andererseits bietet dieses Programm den TECH-Studenten intensive *Masterclasses*, in denen die wichtigsten Innovationen in der Augenonkologie zusammengeführt werden. Diese einzigartige akademische Möglichkeit wird wiederum durch das Fachwissen und die Anleitung eines internationalen Gastdirektors mit einer Reihe von Auszeichnungen und Beiträgen aus seiner klinischen Arbeit entwickelt.

Dieser **Universitätsexperte in Augenonkologie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Augenonkologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Verpassen Sie nicht diese akademische Gelegenheit, bei der TECH Sie durch die umfassendsten und fundiertesten Masterclasses im medizinischen Panorama auf den neuesten Stand der Augenonkologie bringen wird"



Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Perfektionieren Sie Ihre Leistung bei ergänzenden Tests durch dynamische Videos, interaktive Diagramme oder Fallstudien.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich von zu Hause oder von jedem beliebigen Ort aus auf dem Gebiet der Augenonkologie auf den neuesten Stand zu bringen.







tech 10 | Ziele



Allgemeine Ziele

- Aktualisieren der Kenntnisse über die verschiedenen Tumore, die das Auge und seine Adnexe befallen können
- Vertiefen des diagnostisch-therapeutischen Ansatzes bei okulären Neoplasmen
- Vertiefen der wichtigsten gemeinsamen Merkmale von okulären Neoplasmen
- Vertiefen der verschiedenen Tumorläsionen, die die Augenlider, den Tränenkanal und die Orbita betreffen können
- Untersuchen der verschiedenen Arten von Tumoren, die sich auf der Augenoberfläche, der Hornhaut und der Bindehaut befinden können
- Vertiefen der neuesten Forschungsergebnisse im Bereich der onkologischen Ophthalmologie



Dies ist Ihre Gelegenheit, mehr über die Arten der chirurgischen und nichtchirurgischen Behandlung für die erfolgreiche therapeutische Behandlung von Tumoren der Augenoberfläche zu erfahren"







Spezifische Ziele

Modul 1. Augenonkologie

- Aktualisieren der Kenntnisse über die Tumorpathologie des Augapfels und seiner Adnexe
- Vertiefen der Kenntnisse über Diagnosetechniken und die verschiedenen therapeutischen Möglichkeiten

Modul 2. Augenlid-, Tränenwegs- und Orbitatumoren

- Bereitstellen aktueller deskriptiver Informationen über die Tumorpathologie der Augenlider, des Tränenabflusskanals und der Orbita, einschließlich der Differentialdiagnose mit Neoplasmen-simulierenden Läsionen
- Vertiefen der verschiedenen medizinisch-chirurgischen Behandlungsmöglichkeiten für Augenlid-, Tränenwegs- und Orbitatumoren, einschließlich Prognose und möglicher Komplikationen

Modul 3. Tumoren der Augenoberfläche und der Hornhaut

- Bereitstellen aktueller Informationen über die Tumorpathologie, die sich an der Augenoberfläche, der Bindehaut und der Hornhaut entwickeln kann, einschließlich der Differentialdiagnose mit Neoplasmen-simulierenden Läsionen
- Vertiefen der klinischen Fähigkeiten, die für die korrekte Diagnose von Augenoberflächentumoren erforderlich sind, einschließlich der Handhabung von ergänzenden Tests
- Vertiefen der verschiedenen Arten von chirurgischen und nichtchirurgischen Behandlungen für ein korrektes therapeutisches Management von Tumoren der Augenoberfläche







Internationaler Gastdirektor

Dr. Arun Singh ist eine echte internationale Koryphäe auf dem Gebiet der onkologischen Ophthalmologie, dem er mehr als drei Jahrzehnte seiner beruflichen Laufbahn gewidmet hat. Der Schwerpunkt seiner Karriere lag auf der Erforschung und Behandlung von Augenlid- und Bindehauttumoren. Er hat sich auch mit Pathologien wie dem Retinoblastom und dem Aderhautmelanombefasst.

Für seine außergewöhnliche klinische Karriere wurde dieser Experte sowohl vom Royal College of Ophthalmologists in Großbritannien als auch vom American Board of Ophthalmology in den Vereinigten Staaten ausgezeichnet. Außerdem wurde er mit einem Karrierepreis ausgezeichnet. Diese Auszeichnungen, die seine Exzellenz unterstreichen, werden auch durch seine produktive wissenschaftliche Arbeit mit mehr als 160 Artikeln in hochrangigen akademischen Fachzeitschriften untermauert.

Ein weiterer wichtiger Beitrag von ihm zu diesem medizinischen Fachgebiet ist das Buch Clinical Ophthalmic Oncology, das als unverzichtbares **Nachschlagewerk** für Experten und Fachkräften in der Ausbildung gilt. Er ist außerdem **Herausgeber** des renommierten British Journal of Ophthalmology.

Seine hervorragende medizinische Praxis hat es ihm ermöglicht, Herausforderungen wie die Leitung der Abteilung für ophthalmologische Onkologie an der Cleveland Clinic in Ohio, USA, anzunehmen. Von dieser Position aus hat er sich intensiv der Erforschung anderer Augenpathologien gewidmet und arbeitet seinerseits mit dem pädiatrischen Programm für seltene Krebs- und Blutkrankheiten zusammen.

Dr. Singh begann seine medizinische Ausbildung in Indien am Jawaharlal-Institut und an der Universität von Mandras. Anschließend absolvierte er Praktika und Fellowships an der Universität von Florida sowie ein Praktikum am St. Luke's Hospital in Bethlehem. Am Wills Eye Hospital in Philadelphia spezialisierte er sich auf die Augenonkologie. Er war außerdem Mitglied in hoch angesehenen internationalen Organisationen wie der Vereinigung für Forschung in Sehkraft und Ophthalmologie.



Dr. Singh, Arun

- Direktor der Abteilung für ophthalmische Onkologie, Cleveland Clinic, Ohio, USA
- Herausgeber des British Journal of Ophthalmology
- Herausgeber des akademischen Buches Clinical Ophthalmic Oncology
- · Facharztausbildung in Ophthalmologie an der Universität von Florida
- Praktika in den Krankenhäusern Watford General und St. Luke's
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie vom Jawaharlal-Institute und der Universität von Mandras
- Mitglied von: Internationale Vereinigung für Forschung in Vision und Ophthalmologie, Internationale Gesellschaft für Augenonkologie, Amerikanische Akademie für Ophthalmologie, Royal, College of Ophthalmologists of London, UK, Royal College of Surgeons of Edinburgh, UK



tech 16 | Kursleitung

Leitung



Dr. Garrido Hermosilla, Antonio Manuel

- Facharzt für Ophthalmologie
- Facharzt in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena
- Spezialist f
 ür Okuloplastik Augenheilkunde und Augenonkologie
- Spezialist in nationalen Referenzeinheiten für intraokulare Tumoren bei Erwachsenen und Kindern
- Koordinator der andalusischen Referenzeinheiten (UPRA) für die ganzheitliche Behandlung der anophthalmischen Orbita und der endokrinen Orbitopathie
- Tutor für Assistenzärzte der Ophthalmologie



Dr. Relimpio López, María Isabel

- Koordination der Abteilung für intraokulare Tumore bei Erwachsenen in der Referenzeinheit des Krankenhauses Virgen Macarena
- Bereichsfachärztin für Ophthalmologie im Universitätskrankenhaus Virgen Macarena (HUVM)
- Fachärztin in den Abteilungen Netzhaut und Augenonkologie am HUVM
- Koordination der nationalen Referenzeinheit für intraokulare Tumore bei Erwachsenen
- Fachärztin in der nationalen Referenzeinheit für intraokulare Tumore im Kindesalter
- Augenärztin im Europäischen Netz ERN-PaedCan zum Retinoblastom
- Promotion in Medizin, Universität von Sevilla
- Klinische Tutorin für Ophthalmologie im Rahmen des Medizinstudiums an der Universität von Sevilla

Professoren

Dr. Gessa Sorroche, María

- Augenärztin im Krankenhaus Virgen Macarena
- Fachärztin für Ophthalmologie
- Fachärztin in der Abteilung für Augenheilkunde des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena (HUVM) in den Abteilungen für Hornhaut-Augenoberfläche und Augenonkologie sowie in der nationalen Referenzeinheit für intraokulare Tumore bei Erwachsenen
- Koordinatorin der andalusischen Referenzeinheit für Boston-Keratoprothesen (UPRA)
- Klinische Tutorin für Ophthalmologie
- Promotion in Medizin an der Universität von Sevilla

Dr. Mataix Albert, Beatriz

- Fachärztin für Ophtalmologie im Krankenhaus Quirónsalud Sagrado Corazón Sevilla
- Fachärztin für Ophthalmologie
- Fachärztin in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena (HUVM) in den Einheiten für Hornhaut, Augenoberfläche und Augenonkologie sowie in der Nationalen Referenzeinheit für intraokulare Tumore bei Erwachsenen
- Koordinatorin der andalusischen Referenzeinheit (UPRA) für die integrierte Behandlung von Tumoren der Augenoberfläche
- Klinische Tutorin für Ophthalmologie
- · Promotion in Medizin an der Universität von Granada

Dr. Soto Sierra, Marina

- Augenärztin am Andalusischen Institut für Ophthalmologie
- Fachärztin für Ophthalmologie
- Fachärztin in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena in den Einheiten für Uveitis und Ophthalmopädie-Strabismus
- Klinische Tutorin für Ophthalmologie

Dr. Casanovas Mercadal, Pilar

- Augenärztin am Universitätskrankenhaus Virgen Macarena
- Fachärztin für Allergologie und Ophthalmologie
- Fachärztin in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena (HUVM) in der Einheit für Hornhaut und Augenoberfläche
- Klinische Tutorin für Ophthalmologie

Dr. Parrilla Vallejo, María

- Fachärztin für Ophthalmologie mit Spezialisierung auf Glaukom am Universitätskrankenhaus Virgen Macarena
- Fachärztin für Ophthalmologie
- Bereichsfachärztin in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena (HUVM), in den Einheiten für Glaukom und Augenonkologie sowie in der nationalen Referenzeinheit für intraokulare Tumore bei Erwachsenen
- Promotion in Medizin an der Universität von Sevilla
- Tutorin für Assistenzärzte der Ophthalmologie
- Klinische Tutorin für Ophthalmologie im Studiengang Medizin an der Universität von Sevilla

Dr. Ángel Morilla, Francisco

- Facharzt für klinische Ophthalmologie
- Facharzt in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena (HUVM) in der Einheit für Okuloplastik und Augenheilkunde
- Klinischer Tutor für Ophthalmologie
- Universitätsexperte in Augenchirurgie an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Universitätsexperte in Diagnose und Behandlung von Augenkrankheiten an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Universitätsexperte in Glaukom und Kinderaugenheilkunde an der Universität CEU Cardenal Herrera
- Universitätsexperte in Netzhaut und Uveitis an der Universität CEU Cardenal Herrera

tech 18 | Kursleitung

Dr. Domínguez Serrano, Francisco de Borja

- Facharzt für Ophthalmologie
- Bereichsfacharzt für Ophthalmologie im Universitätskrankenhaus Virgen Macarena (HUVM)
- Ophthalmologe in den Abteilungen Netzhaut und Augenonkologie am HUVM
- Augenarzt in der nationalen Referenzeinheit für intraokulare Tumore bei Erwachsenen
- Klinischer Dozent für Augenheilkunde im Studiengang Medizin an der Universität von Sevilla

Dr. Caro Magdaleno, Manuel

- Facharzt für Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Virgen Macarena
- Facharzt für Ophthalmologie
- Facharzt in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena (HUVM) in der Einheit für Hornhaut und Augenoberfläche
- Koordination der andalusischen Referenzeinheit (UPRA) für konfokale Mikroskopie des vorderen Pols
- Mitglied des RICORS-Forschungsnetzes für Entzündungskrankheiten des Gesundheitsinstituts Carlos III
- Außerordentlicher Professor für Ophthalmologie
- Promotion in Medizin an der Universität von Sevilla





Kursleitung | 19 tech

Dr. Gómez Escobar, Antonio José

- Facharzt für Ophthalmologie
- Facharzt für Geriatrie und Ophthalmologie
- Facharzt in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena, in den Einheiten für Makula und Augenonkologie sowie für die nationale Referenzeinheit für intraokulare Tumore bei Erwachsenen
- Tutor für Assistenzärzte der Ophthalmologie
- Klinischer Tutor für Ophthalmologie

Dr. Díaz Ruiz, María Concepción

- Augenärztin am Universitätskrankenhaus Virgen Macarena
- Fachärztin für Ophthalmologie
- Fachärztin in der Abteilung für Ophthalmologie des Universitätskrankenhauses Virgen Macarena (HUVM), in den Einheiten für Okuloplastik und Augenonkologie sowie für die nationale Referenzeinheit für intraokulare Tumore bei Erwachsenen und Kindern
- Mitglied des Europäischen Netzes ERN-PaedCan zum Retinoblastom
- Koordinatorin der andalusischen Referenzeinheit (UPRA) für die umfassende Behandlung der Augenhöhle und der andalusischen Referenzeinheit (UPRA) für die endokrine Orbitopathie
- Klinische Tutorin für Ophthalmologie





tech 22 | Struktur und Inhalt

Modul 1. Augenonkologie

- 1.1. Epidemiologische Aspekte von Augentumoren
 - 1.1.1. Definition von Neoplasma
 - 1.1.2. Risikofaktoren
 - 1.1.3. Epidemiologie
- 1.2. Klassifizierung von okulären Neoplasmen
 - 1.2.1. Je nach Hauptlokalisierung
 - 1.2.2. Je nach histologischem Subtyp
 - 1.2.3. Je nach Alter
- 1.3. Tumorentstehung
 - 1.3.1. Ätiologie von Krebs
 - 1.3.2. Immunologie
 - 1.3.3. Genetik
- 1.4. Ergänzende Tests I
 - 1.4.1. Bildgebung des vorderen Pols
 - 1.4.2. Retinographie
 - 1.4.3. Weitwinkelaufnahmen
- 1.5. Ergänzende Tests II
 - 1.5.1. Fluoreszein-Angiographie
 - 1.5.2. Indocyaningrün-Angiographie
 - 1.5.3. Autofluoreszenz
- 1.6. Ergänzende Tests III: optische Kohärenztomographie (OCT)
 - 1.6.1 OCT des anterioreren Pols
 - 1.6.2. OCT des hinteren Pols
 - 1.6.3. Angio-OCT
- 1.7. Ergänzende Untersuchungen IV: Ultraschall
 - 1.7.1. Ultraschall-Biomikroskopie (BMU)
 - 1.7.2. Augen-Ultraschall
 - 1.7.3. Doppler-Ultraschall
- 1.8. Ergänzende Tests V: Studie über Orbit und Ausdehnung
 - 1.8.1. Computerisierte axiale Tomographie (CT)
 - 1.8.2. Positronen-Emissions-Tomographie (PET)-CT-Untersuchung
 - 1.8.3. Magnetresonanztomographie (MRT)

- 1.9. Biopsien in der Augenonkologie
 - 1.9.1. Kriterien für die Entnahme von Biopsien
 - 1.9.2. Technik bei Neoplasien der Augenhöhle und der Augenoberfläche
 - 1.9.3. Technik bei intraokularen Neoplasmen
- 1.10. Behandlungen in der Augenonkologie
 - 1.10.1. Chemotherapie
 - 1.10.2. Strahlentherapie
 - 1.10.3. Chirurgische Behandlungen

Modul 2. Augenlid-, Tränenwegs- und Orbitatumoren

- 2.1. Gutartige Tumore des Augenlids
 - 2.1.1. Klassifizierung
 - 2.1.2. Epidemiologie
 - 2.1.3. Klinisch-pathologische Merkmale
- 2.2. Prämaligne Palpebraltumore
 - 2.2.1. Klassifizierung
 - 2.2.2. Epidemiologie
 - 2.2.3. Klinisch-pathologische Merkmale
- 2.3. Bösartige Tumore des Augenlids
 - 2.3.1. Klassifizierung
 - 2.3.2. Epidemiologie
 - 2.3.3. Klinisch-pathologische Merkmale
- 2.4. Läsionen der Augenlider, die eine Neoplasie simulieren
 - 2.4.1. Klassifizierung
 - 2.4.2. Epidemiologie
 - 2.4.3. Klinisch-pathologische Merkmale
- 2.5. Medizinisch-chirurgische Behandlung von Lidtumoren
 - 2.5.1. Medizinische Behandlung
 - 2.5.2. Chirurgische Behandlung
 - 2.5.3. Komplikationen
- 2.6. Tumoren des Tränenabflusssystems
 - 2.6.1. Gutartige Tumore
 - 2.6.2. Bösartige Tumore
 - 2.6.3. Medizinisch-chirurgische Behandlung

Struktur und Inhalt | 23 tech

- 2.7. Gutartige Orbitatumore
 - 2.7.1. Klassifizierung
 - 2.7.2. Epidemiologie
 - 2.7.3. Klinisch-pathologische Merkmale
- 2.8. Bösartige Augenhöhlentumore
 - 2.8.1. Klassifizierung
 - 2.8.2. Epidemiologie
 - 2.8.3. Klinisch-pathologische Merkmale
- 2.9. Orbitale Läsionen, die Neoplasmen simulieren
 - 2.9.1. Klassifizierung
 - 2.9.2. Epidemiologie
 - 2.9.3. Klinisch-pathologische Merkmale
- 2.10. Medizinisch-chirurgische Behandlung von Orbitatumoren
 - 2.10.1. Medizinische Behandlung
 - 2.10.2. Chirurgische Behandlung
 - 2.10.3. Komplikationen

Modul 3. Tumoren der Augenoberfläche und der Hornhaut

- 3.1. Anatomie
 - 3.1.1. Anatomie der Bindehaut
 - 3.1.2. Vaskularisierung
 - 3.1.3. Innervation
- 3.2. Nichtpigmentierte Tumore I
 - 3.2.1. Plattenepithelneoplasie der Augenoberfläche (NESO)
 - 3.2.2. Lymphoide Hyperplasie
 - 3.2.3. Lymphome
- 3.3. Nichtpigmentierte Tumore II
 - 3.3.1. Dermoidzyste
 - 3.3.2. Papillom
 - 3.3.3. Pyogenes Granulom
- 3.4. Nichtpigmentierte Tumore I
 - 3.4.1. Nävus
 - 3.4.2. Rassenbedingte Melanozytose
 - 3.4.3. Primäre erworbene Melanozytose

- 3.5. Nichtpigmentierte Tumore II
 - 3.5.1. Sekundär erworbene Melanozytose
 - 3.5.2. Melanom
 - 3.5.3. Simulierende Verletzungen
- 3.6. Diagnose I
 - 3.6.1. Untersuchung mit der Spaltlampe
 - 3.6.2. Zytologie ausdrucken
 - 3.6.3. OCT des vorderen Augenabschnitts
- 3.7. II-Diagnose
 - 3.7.1. Angio-OCT
 - 3.7.2. Konfokale Mikroskopie
 - 3.7.3. BMU
- 3.8. Medizinische Behandlung
 - 3.8.1. Mitomycin C-Augentropfen
 - 3.8.2. 5-Fluorouracil-Augentropfen
 - 3.8.3. Interferon-Augentropfen
- 3.9. Chirurgische Behandlung
 - 3.9.1. Biopsie / Non-Touch-Technik
 - 3.9.2. Indikationen
 - 3.9.3. Kontraindikationen
- 3.10. Prognose
 - 3.10.1. Komplikationen
 - 3.10.2. Rückfälle
 - 3.10.3. Überlebensquote





tech 26 | Methodik

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.



Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

- Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen F\u00e4higkeiten durch \u00fcbungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
- 2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
- 3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
- 4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.





Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

> Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Methodik | 29 tech

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

tech 30 | Methodik

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

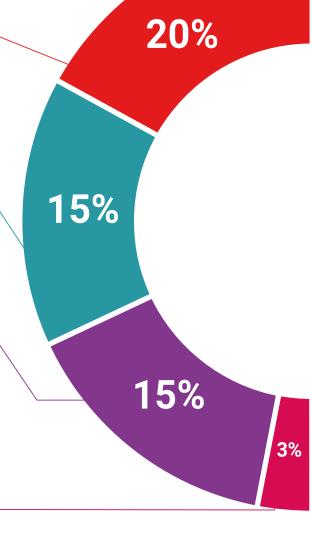
TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.





Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.

Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.







tech 34 | Qualifizierung

Dieser **Universitätsexperte in Augenonkologie** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

Technologischen Universität.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Títel: Universitätsexperte in Augenonkologie

Modalität: **online**Dauer: **6 Monate**



in

Augenonkologie

Es handelt sich um einen von dieser Universität verliehenen Abschluss, mit einer Dauer von 450 Stunden, mit Anfangsdatum tt/mm/jjjj und Enddatum tt/mm/jjjj.

TECH ist eine private Hochschuleinrichtung, die seit dem 28. Juni 2018 vom Ministerium für öffentliche Bildung anerkannt ist.

Zum 17. Juni 2020

Tere Guevara Navarro

Diese Qualifikation muss immer mit einem Hochschulabschluss einhergehen, der von der für die Berufsausübung zuständigen Behörde des jeweiligen Landes ausgestellt wurc

nzigartiger Code TECH: AFWOR23S techtitute.com/ti

^{*}Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

technologische universität Universitätsexperte Augenonkologie » Modalität: online » Dauer: 6 Monate » Qualifizierung: TECH Technologische Universität

» Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo

» Prüfungen: online

